Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **109 (2012)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SKOS CSIAS COSAS
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE
03/12

WOHN- UND LEBENSGEMEINSCHAFTEN ZU BESUCH BEI FAMILIE PATCHWORK **DER CHEF IST EIN DIENER** JÜRG BRECHBÜHL STEUERT DIE SOZIALWERKE **VOLLGAS RICHTUNG ARBEITSMARKT** INTEGRATION IM KANTON AARGAU

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

SKOS-WEITERBILDUNG

Praxis der öffentlichen Sozialhilfe

5. November 2012, 13 bis 18 Uhr

Hotel Arte in Olten

In der Sozialhilfe stellen sich Fachleuten und Behördenmitgliedern komplexe Fragen. Rechtliches Wissen ist ebenso gefragt wie methodisches Handeln oder Kenntnisse des Systems der sozialen Sicherheit. Die Weiterbildung der SKOS nimmt diese Themen auf. Es werden Grundlagen zu Armut und zur Ausgestaltung der Sozialhilfe vermittelt, Verfahrensgrundsätze thematisiert und das Prinzip der Subsidiarität erläutert. Die Veranstaltung richtet sich an Mitglieder von Sozialbehörden, Fachleute der Sozialen Arbeit und Sachbearbeitende von Sozialdiensten.

Programm und Anmeldung: www.skos.ch → Veranstaltungen

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Beobachter-Ratgeber

Sozialhilfe – Rechte, Chancen und Grenzen

Was die Sozialhilfe für mehr als 200 000 Menschen in der Schweiz bedeutet, zeigt die Neuauflage des Beobachter-Ratgebers «Sozialhilfe – Rechte, Chancen und Grenzen». Der Leitfaden informiert über Möglichkeiten und Grenzen der Sozialhilfe und beantwortet Fragen zur Sozialhilfe-Praxis. Das Buch richtet sich in erster Linie an Betroffene, ist aber auch eine wichtige Praxishilfe für Behördenmitglieder und andere Interessierte. Es ist in Zusammenarbeit mit der SKOS entstanden.

Toni Wirz. «Sozialhilfe – Rechte, Chancen und Grenzen».
Beobachter-Buchverlag, 5. Auflage 2012. 112 S., Fr. 24.–
(SKOS-Mitglieder Fr. 19.–).

Buch bestellen: www.skos.ch → Publikationen